

Presseinformation | ET: 21. März 2007

Josef H. Reichholf

Eine kurze Naturgeschichte des letzten Jahrtausends

S. Fischer Verlag

Tausend Jahre - eine Spanne, die das Leben zweier Eichen, ein Zehntel der Nacheiszeit umfasst. Ein Wimpernschlag der Erdgeschichte.

Veränderungen in der Natur vollziehen sich in ganz anderen Zeiträumen als die Geschichte des Menschen. Josef H. Reichholf blickt aus ökologischer Sicht zurück auf das letzte Jahrtausend und untersucht die Wechselwirkung von Naturgeschichte und Geschichte, insbesondere den Klimaverlauf mit seinen ökologischen, wirtschaftlichen, politischen, sozialen und kulturellen Konsequenzen.

*Ein historisch-ökologischer Rückblick auf die Zeit,
aus der die Gegenwart kommt*

Josef H. Reichholf, Jahrgang 1945, ist Professor für Zoologie an der Zoologischen Staatssammlung München. Viele Bücher, zahlreiche Publikationen und Fernsehauftritte machten ihn einem breiten Publikum als Evolutionsbiologe und Ökologe bekannt. Josef Reichholf gilt als einer der vielseitigsten Naturwissenschaftler Deutschlands – ob tropischer Regenwald, die Evolution des Zebras oder die Ökologie von Auwäldern, kundig und sehr unterhaltsam bringt er uns diese Themen näher. Reichholf ist Träger der Treviranus-Medaille, der höchsten Auszeichnung des Verbands Deutscher Biologen.

- Der Autor steht für Interviews zur Verfügung



Josef H. Reichholf
Eine kurze Naturgeschichte
des letzten Jahrtausends
336 Seiten, gebunden mit Abb.
19,90 Euro; 34,90 sFr
ISBN: 978-3-10-062942-6
Foto: privat

